

Wenn dies Wirklichkeit wäre ...

In meinem Leserbrief, erschienen am 12. März, schrieb ich: «In den letzten Jahrzehnten hat die Gier immer mehr nach Maximierung des Gewinns getrachtet», ein Verschieb im «Volksblatt» hat daraus – die Maximierung des Gewinns – gemacht. Wäre das schön, wenn dies Wirklichkeit wäre, dann könnten wir unseren Kindern eine bessere Welt zurücklassen. Es scheint aber wirklich ein Umdenken stattzufinden. Was bisher dringlich schien, immer mehr Besitz, immer mehr Machtbefugnis, scheint etwas zu bröckeln, scheint besserer Einsicht Platz zu machen. Wer oben auf der Leiter steht, sieht man deutlich und er wird gerne nachgeahmt, dessen Verantwortung ist auch entsprechend gross. Das sollten alle ernsthaft bedenken, die die Leiter hochklettern und Dirigent des menschlichen Orchesters werden wollen. Es darf nicht nur um Eigennutz gehen, vor allem muss das Wohl der menschlichen Gesellschaft und der uns zu Lehren gegebenen Natur das Ziel sein. Bravo Liechtenstein, es hat, trotz möglicher Einbusen, den Schritt zu grösserer Offenheit gewagt.

*Herta Batliner, Fürst-Franz-Josef-
Strasse 52, Vaduz*